

Gösger Blitz

Informationsblatt der SP Obergösgen Nr. 138

Herbst 2023

Festhütte Obergösgen



Editorial

Festhütte Obergösgen – und dann wären da noch die Wahlen..

Wenn Sie diesen Blitz durchsehen, können Sie feststellen: Obergösgen ist diesen Sommer eine Festhütte! Noch vor dem Sommer ging das zweitägige kantonale Schwingfest auf der Munimatt über die Bühne. Kaum sind die Schulferien vorbei, wurde das Feuerwehrfest 118 begangen und am gleichen Abend das Sommernachtfest. Und überall waren viele Menschen zu Gast. Und als man dachte, bei dem wirklich garstigen Wetter am 1. August geht niemand nach draussen? Egal, sehr viele Besucher. Und ob Faustballturniere, Waldgang, Eröffnung Spielplatz etc. Sie können fast sicher sein, sie müssen nicht verhungern, und ganz sicher nicht verdursten. Irgendwo ist fast bei jedem Anlass eine Festwirtschaft dabei.

Und dann werden auch Jubiläen gefeiert. Die Naturfreunde machten eine Jubiläumswanderung, wie es sich gehört und im Spätherbst feiert unsere Musikgesellschaft ihr 75-Jährige Jubiläum. Und nicht vergessen: Schon steht das Beizlifest vor der Tür! Man könnte fast meinen: Feste feiern ist erste Bürgerpflicht. Das natürlich nicht, aber sicher des Bürgers Freude.

Nun denn, am 23. Oktober ruft wirklich die Bürgerpflicht. Wenigstens für diejenige, die wählen dürfen. Aber auch das ist keine Pflicht, es ist ein Recht. Sogar ein Privileg, wenn man es in einen weltweiten Kontext stellt.

Sie können natürlich auch nicht wählen, dass ist ihr gutes Recht. Aber beachten Sie: Entweder wählen Sie selbst, und wenn nicht, wählen halt die Anderen für Sie!

Für mich persönlich ist es eine kleine Umstellung. Zum ersten Mal seit längerer Zeit bin ich nicht selber Kandidat. Leicht gewöhnungsbedürftig, ich gebe es zu.

Aber natürlich werde ich wählen gehen, ich werde mich auch für die SP und ihre Kandidierenden einsetzen, mit voller Überzeugung.

Also verpassen Sie dann den 23. Oktober nicht. Wen immer sie wählen, ich hoffe es sind Parteien und Kandidierende, die sich für das Gesamtwohl einsetzen, für eine nachhaltige Welt im besten Sinne, die auch dann zu ihrer Meinung stehen, wenn es unpopulär ist.

Aus meiner Erfahrung sollten sie sich aber auch überlegen, ob Politiker, die immer alles zum Skandal hypen, die Lautsprecher und Besserwisser, ob diese ihre Interessen wirklich vertreten, oder ihr Interesse nicht nur ihre eigene Karriere ist.

Urs Huber



8. – 10. September 2023
Obergösgen

Im Unterdorf

Öffnungszeiten

Freitag,	18.00 Uhr - 02.00 Uhr
Samstag,	18.00 Uhr - 02.00 Uhr
Sonntag,	11.00 Uhr - 18.00 Uhr

Wir freuen uns auf Ihren Besuch

Musikgesellschaft Obergösgen
Guggenmusik Chüeltormschränzer Obergösgen
Turnverein STV Obergösgen
Kochclub Breuseler Obergösgen
Offene Jugendarbeit Lostorf / Obergösgen

Rückblick kantonales Schwingfest 24./25. Juni

Bei schönstem Wetter mit hohen Temperaturen fand am letzten Juniwochende auf der Munimatte ein Grossanlass statt. Das kantonale Schwingfest zog viele Schwinger und viele Zuschauer nach Obergösgen. Das wesentlich vom Obergösiger MTV getragene Fest ging reibungslos über die Bühne. Im Schlussgang setzte sich Nick Alpiger gegen Sinisa Lüscher durch und wurde Festsieger. Für Obergösgen war dieses Schwingfest sicher ein Top-Ereignis!



Rückblick kantonales Schwingfest 24./25. Juni



Mit Fotos von:
Roman Baumann

Neues aus der reformierten Kirchgemeinde

Den Sommer ausklingen lassen

Von Stefan Wagner, reformierter Pfarrer

Ich habe mich sehr auf meinen ersten Sommer in meinem ersten Pfarramt gefreut. Mein erster Gottesdienst auf dem Schloss Wartenfels mit Taufe, der ökumenische Schulstart-Gottesdienst auf dem Bösch, der ökumenische Sommer-Nachts-Fest-Gottesdienst in Obergösgen und die Gottesdienste und Andachten in den warmen Sommermonaten.



Aber auch die ruhigeren Wochen mit wenigen Terminen und Zeit um Neues zu erdenken und mich auf das neue Kirchenjahr vorzubereiten. Und auch die Tage im Centro Magliaso im Tessin. «Dolce fare niente» und gute Gespräche am See. Tage in der Hängematte und mit den Hunden im See. Eine Wohltat für Körper und Geist.

Es war für mich ein wohltuender und geruhsamer Sommer. Aber auch voller neuer Erlebnisse und guter Erfahrungen. Eine Zeit der Ruhe und Entspannung. Eine Zeit des Auftankens und Neudenkens.

Den Herbst willkommen heissen

Der Herbst ist immer meine liebste Zeit. Die Hitze des Sommers verklingt, die Luft wird kühler und klarer und so langsam werden die Tage kürzer. Das Kirchenjahr neigt sich dem Ende zu und mit dem kommenden Advent beginnt das nächste Kirchenjahr. Ganz besonders freue ich mich in diesem Herbst auf die folgenden Feste mit euch. Am 10. September stellen sich unsere diesjährigen Konfirmanden im Rahmen des Erntedank-Gottesdienstes in Stüsslingen vor. Eine gute Gelegenheit die jungen Menschen kennen zu lernen, die an der Zukunft unserer Gemeinde mitbauen wollen.

Am 17. September feiern wir gemeinsam den Dank- Buss- und Betttag mit einem ökumenischen Gottesdienst in der katholischen Kirche in Obergösgen um 9:30 Uhr und in der katholischen Kirche in Lostorf um 11:00 Uhr.

Und dann am 22. Oktober feiern wir um 19:00 Uhr im Kirchgemeindehaus in Obergösgen unsere nächste Taizé-Andacht. Eine besondere Feier mit viel Gesang, Besinnung und Ruhe.

Neues aus der reformierten Kirchgemeinde

Bewahrung der Schöpfung – ernsthaft!

«Warum sollte sich die Kirche auch noch um den Umweltschutz kümmern?». Will sich die Kirche damit «grün» waschen, will sie sich einen «grünen» Anstrich geben, obwohl sie das Thema gar nichts angeht? Oder stellt sich die Kirche damit auf die Seite der militanten Ökoaktivisten? Werden sich jetzt dann grün angestrichene Pfarrpersonen an ihre Kanzeln kleben? Weil sie vielleicht auch zur letzten Generation (von Pfarrpersonen) gehören?

Nein, zu beidem ein klares, Nein! Auch wenn in der Kirche manchmal eine gewisse Endzeitstimmung aufkommen mag, zählen wir uns nicht zur «letzten Generation».

Wir verstehen die Angst, dass unser Planet nicht mehr lange einen lebenswerten Lebensraum für uns alle bieten könnte. Die Auswirkungen spüren wir auch langsam im reichen Westen, ja sogar in der Schweiz.

Aus meiner Sicht, sind wir als Kirche ein Teil der Gesellschaft und das Thema «Umweltschutz» geht uns unbedingt alle etwas an. Als Kirche berufen wir uns zudem auf die Ebenbildlichkeit jedes Menschen mit Gott. Das bedeutet nicht, dass wir gleich aussehen wie Gott oder Gott gleich sind. Wir haben aber eine besondere Stellung in der Umwelt, gegenüber der Schöpfung. Wie Gott uns Menschen fürsorgend, liebend, bewahrend gegenübersteht, so ist auch unsere «Herrschaft über die Natur» zu deuten. Ausbeutung, Verschwendung und Unterdrückung können nicht mit einem liebenden, fürsorglichen und bewahrenden Herrscher vereinbart werden.

Umweltschutz oder die «Bewahrung der Schöpfung» ist also weit mehr als ein «kleines nettes Hobby der Kirche». Es ist unsere biblische Beauftragung uns um die Welt, die Schöpfung, die Umwelt zu kümmern. Nicht, wenn es gerade gäbig passt, sondern ernsthaft. Deshalb hat sich die Kirchgemeinde Niederamt als erste reformierte Kirch-

gemeinde in der reformierten Landeskirche Solothurn zum Ziel gesetzt, sich nach dem Umweltmanagementsystem «Grüner Güggel» zertifizieren zu lassen. Damit verpflichtet sich die Kirchgemeinde im Bereich «Ökologie» zu einer nachhaltigen, stetigen Verbesserung.

Und weil uns das Thema alle unbedingt etwas angeht, werden wir auch nicht im stillen Kämmerlein vor uns her werkeln, sondern mit

Ihnen allen gemeinsam tätig werden. Schenken Sie uns 5 Minuten und teilen Sie uns mit, was Ihnen wichtig ist bei der Bewahrung der Schöpfung, welche Themen Sie besonders interessieren und wo Sie gerne Schwerpunkte setzen möchten.

Mit dem QR-Code geht es zur Umfrage. Wir freuen uns von Ihnen zu hören.



58. Dorffaustballturnier

Wie fast immer tolles Wetter und wie immer tolle Stimmung



Beim traditionellen Dorffaustballturnier auf der Munimatte machten dieses Jahr 13 Teams in 3 Kategorien mit.

Das unter der Leitung von Esther Giroud durchgeführte Turnier profitierte von sonnigstem Wetter, der schönen Munimatt-Atmosphäre und der tollen Stimmung aller Beteiligten. Gewinner der speziellen Kategorie Oldies war übrigens wieder das Team „die toten Hosen“.

Rangliste Herren Aktive

1. Oma's Lieblinge
2. Bumerang
3. FC Biercelona

Rangliste Herren ohne Aktive

1. Tankputzer
2. Chuelturnmschränzer
3. Gavric's

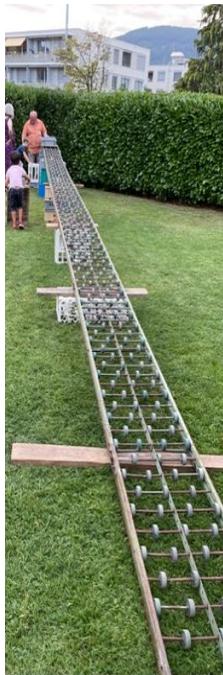
Rangliste Mixed

1. Baby Boomers
2. D'Susi met de Wöudsöi
3. Beizlifäscht



Sommernachtsfest

Das diesjährige Sommernachtsfest auf dem Vorplatz der kath. Kirche bei schönstem Wetter war ein voller Erfolg. Beim Begegnungs-Fest für Gross und Klein konnten neben typisch einheimischen Leckereien auch Frühlingsrollen, Thai-Curry und asiatische Nudelgerichte genossen werden, zum Abrunden gibt es jeweils ein internationales Dessertbuffet. Es brauchte 24 Festbänke, um allen Besuchenden einen Sitzplatz zu ermöglichen. Auch die Kinder kamen auch auf ihre Rechnung.



Impressionen Feuerwehrfest 118



**Samstag
19.08.2023**
11:00 - 17:00 UHR
OBERGÖSGEN
MZH/SPORTSTRASSE

Feuerwehrfest
**118 Jahre Feuerwehr
Obergösgen**

Demonstration 118 Jahre
Wassertransport um 14:00 Uhr,
anschliessend Jugendfeuerwehr Göggen

**FESTWIRTSCHAFT
MIT GRILL & MITTAGESSEN**

**GROSSER FAHRZEUGPARK
FEUERWEHR UND PARTNER**

**TOMBOLA MIT SPANNENDEN
PREISEN, WASSERSPIELE
FÜR DIE KLINGEN**



mit Fotos von
Sonja Giacalone

Impressionen Feuerwehrfest 118



118 – Feuerwehr Obergösgen Teil 1

Aus Anlass des Jubiläumsfest 118 machen wir eine zweiteilige Feuerwehr-Berichterstattung. In der Winternummer erscheint der zweite Teil des Interviews mit Feuerwehrkommandant Patrick Spichiger und ein Rückblick in vergangene Tage.

Der Gösger Blitz traf Patrick Spichiger an einem Übungsabend der Gesamtmannschaft.

Hallo Patrick, wieviele Mitglieder der Feuerwehr konnten heute hier sein?

Heute üben total 26 Angehörige der Feuerwehr. Ich erwarte, dass der Besuch mindestens bei 80% ist. Das ist das Ziel für jede/n Einzelnen, um bei Ernstfällen gut vorbereitet zu sein. Wir haben als Typ 2 Feuerwehr eher wenig Einsätze und darum können wir nur besser werden, wenn wir üben. Natürlich wären Einsätze die beste Übung aber ich bin froh wenn möglichst wenig passiert. Heute übte ein Teil unter anderem, wie man z.B. handeln müsste, wenn Grossvieh bei einem Brand auf einem Hof angetroffen würde.

Wie gross ist denn die Feuerwehr aktuell?

Aktuell sind wir 38, davon 9 Rekruten. Die Zielgrösse wäre für Obergösgen 40.

Wie läuft die Rekrutierung?

Es kommt extrem auf den Jahrgang an. Ursprünglich waren wir 12, aber in diesem Alter verändern sich die Leute schnell, zügeln z.b. weg. Sie wurden letzten September rekrutiert, jetzt sind sie im ersten Jahr. Hier machen sie zwei Basiskurse, zuerst Basiskurse Feuerwehr, dann in Balsthal den Kurs Atemschutz, zusammen total 4 Tage. Danach wirst du zum Soldat/-Feuerwehrmann/Frau befördert. Aber alle sind schon von Beginn mit dabei in der Mannschaft. Später kommen noch 4 weitere Kurse dazu. Alarmiert werden sie schon nach dem Basiskurs, ab dann ist man einsatztauglich.

Wer wird eigentlich bei der Rekrutierung heute aufgeboten?

Da sind das Gebäudeversicherungsgesetz und das Feuerwehrreglement massgebend. Man ist in Obergösgen zwischen 21 und 45 Jahren dienstpflchtig, egal ob Mann oder Frau. Entweder leistet man Feuerwehr oder man zahlt eine Ersatzabgabe. Selbstverständlich haben wir auch Frauen und ausländische Staatsbürger in



Patrick Spichiger

Kommandant Feuerwehr Obergösgen
Beruflich arbeitet er bei der Regionalpolizei Zofingen,
35 jährig, aufgewachsen und wieder wohnhaft in der Wässerig
Verheiratet mit Seline Spichiger, sie leitet u.a. die Jugendfeuerwehr

Interview Patrick Spichiger

..unserer Feuerwehr. Im Kanton Solothurn haben wir eher kleine Feuerwehren, aber keine interne Aufteilung in Spezialeinheiten mehr. Heute gehen wir davon aus, dass alle z.B. atmenschutztauglich sind.

Wie bist du eigentlich selbst zur Feuerwehr gekommen?

Schon mit 18 begann ich an meiner Arbeitsstelle in Zofingen bei der firmeninternen Chemiewehr. 2007 kam das Hochwasser in der Wässerig. Das gab den Anstoss, dass ich ab 2008 zusätzlich in Obergösgen mitmache. 2010 bin ich nach Olten gezügelt. 2019 kam ich zurück nach Obergösgen als Gruppenführer. 2011 war ich zeitweise in 3 Feuerwehren. In der Chemiewehr, in Obergösgen und in Olten. Das war dann doch etwas sehr viel. 2021 machte ich den Offizierskurs. ich habe es nie bereut. Feuerwehrdienst muss man gerne machen.

Der 2. Teil des Interviews folgt im Blitz no 139

**Ordentliche Rekrutierung
Feuerwehr Obergösgen
Montag, 18. September
19.30h Feuerwehrmagazin**



Mit dabei: Alicia Widmer, 21-jährig

abgeschlossene Fachmaturität, gearbeitet und beginnt nun ein Studium soziale Arbeit.

Wie bist du zur Feuerwehr gekommen? Ich besuchte die obligatorische Aushebung letzten September. Ich fand schon da, ist ziemlich cool. Wollte dann eigentlich zuerst die Hauptübung abwarten und habe dann kurzentschlossen an diesem Abend zugesagt.

Du bist eine von 9 neuen Rekruten. Wie läuft es bisher? Ich gehe gerne an die Übungen, konnte bisher auch 90% teilnehmen, es ist lässig. Ich kann es mir auch zeitlich gut einrichten. Bereits letzten November hatten wir mit Schönenwerd eine Rekrutenübung. Ich erlebte auch schon zwei Alarmierungen.

Wie lange bist du noch Rekrutin?

Eigentlich bis November, wenn der Atemschutz absolviert ist.

Du bist ja sonst noch in der Gemeinde Obergösgen?

Ich bin aktiv in der Damenriege des STV und werde nächsten Sommer auch wieder das Sommerlager mitleiten

Nach meinen ersten 10 Monaten bei den Feuerwehr Obergösgen, ich kann es allen extrem empfehlen!

**Wahlen
2023**

ch.ch



Wahlen und Abstimmungen

National- und Ständeratswahlen und Volksabstimmung vom 22. Oktober 2023

Leider kommt es immer wieder vor, dass Stimmrechtsausweise nicht unterschrieben werden!
Demzufolge ist die Stimmabgabe ungültig!

Zustellkuvert

Das Zustellkuvert darf auf der Vorderseite nicht geöffnet werden. Der «Reissverschluss» dient dem Wahlbüro zur Entnahme des Stimmrechtsausweises.

Rückseite

Lasche auf der Rückseite «Zum Öffnen» vorsichtig aufreissen. Wahl- und Abstimmungsmaterial entnehmen.

Stimm-/ Wahlzettel

Stimm- und Wahlzettel ausfüllen und in das Fach ohne Sichtfenster legen.

Stimmrechtsausweis

Den Stimmrechtsausweis unterschreiben und in das Fach mit Sichtfenster stecken. Prüfen Sie, ob die Adresse der Gemeindeverwaltung im Fenster ersichtlich ist. Zustellkuvert zukleben.

Das Zustellkuvert in den Wahl- und Abstimmungsbriefkasten der Gemeinde einwerfen. Bei Postaufgabe ist das Zustellkuvert zu frankieren und der Post zu übergeben.

Damit ein B-Post Brief rechtzeitig ankommt, lohnt es sich, das Kuvert spätestens am Montag vor der Abstimmung einzuwerfen.

Defekte oder falsch geöffnete Kuverts müssen zwingend durch die Gemeindeverwaltung ersetzt werden (Stimmabgabe nur im amtlichen Kuvert gültig).

SP-Splitter

SP-Stamm

Dienstag,

5. September, 20.00 h

Cafe Egge

Lockere Runde, Gespräche und Diskussionen über Gott und die Welt, zum Dorf, zur Schweiz

Zu Gast:

Franziska Roth
Nationalrätin



Roth wirkt.
Unsere Ständerätin

SP Liste
20 oder 21
wählen

Am 22. Oktober 2023 in den Ständerat
Danke für Ihre Unterstützung.
Franziska Roth

 Website: Franziska Roth



Mitmachen? Mitmachen!

Die SP Obergösgen ist eine aktive Dorfpartei. Wir politisieren offen und fortschrittlich, aber bodenständig.

Wir treffen uns regelmässig, z.B. sechsmal jährlich zum SP-Stamm im Cafe Egge, und veröffentlichen u.a. seit 138 Nummern den Gösger Blitz.

Auch wir brauchen immer wieder neue Gesichter, dass der Meinungsaustausch spannend bleibt und wir nicht stehen bleiben.

Wer Interesse hat zum Mitmachen, ob wenig oder mehr, melde sich gerne bei Urs Huber, Präsident SP Obergösgen

huber_u@bluewin.ch 078 674 79 11

Aus dem Gemeinderat

Einführung Geschäftsleitungsmodell auf der Gemeindeverwaltung

Angesichts der vielen Aufgaben und erhöhten Anforderungen, die eine Gemeinde zu erfüllen hat, ist eine Weiterentwicklung der Organisation und der Abläufe erforderlich. Der Gemeinderat hat eine Arbeitsgruppe eingesetzt, welche die notwendigen Anpassungen vorbereitet. Dies mit dem Ziel, eine moderne und in die Zukunft gerichtete Organisation mit attraktiven Arbeitsplätzen zu erhalten. Die Trennung von strategischen und operativen Aufgaben soll zu einer Aufwertung der Verwaltung und der Entlastung des Gemeinderats von Alltags- und Routinegeschäften führen. Der Rat will sich in Zukunft vermehrt mit strategischen Themen befassen. Die Trennung der strategischen und operativen Aufgaben hat auch einen hohen Nutzen für die Bevölkerung, denn die Organisation der Gemeinde wird effizienter und Kundenanliegen können einfacher und schneller bearbeitet werden. Der Gemeinderat hat die Einführung des Geschäftsleitungsmodells ab 1. August 2023 beschlossen und die Arbeitsgruppe mit der Umsetzung beauftragt.

Jahresrechnung 2022

An der Sitzung vom 8. Mai 2023 präsentierte der Gemeindeverwalter, Markus Straumann, dem Gemeinderat die Jahresrechnung 2022. Die Rechnung schliesst mit einem rund CHF 1 Mio. besseren Ergebnis ab als budgetiert. Gegenüber einem budgetierten Aufwandüberschuss von CHF 959'132.00 schliesst die Rechnung nun mit einem Ertragsüberschuss von CHF 65'527.02 ab. Dieses erfreuliche Ergebnis resultiert u.a. aus erheblichen Mehrerträgen bei den Steuern der natürlichen und juristischen Personen sowie Minderaufwänden bei der Sozialen Sicherheit, Sachaufwänden, Beitrag an die Kreisschule und Personalaufwand. Das Eigenkapital der allgemeinen Rechnung beträgt neu CHF 3.64 Mio. Die Nettoverschuldung pro Kopf der Bevölkerung beläuft sich auf CHF 1'134 (2021: CHF 1'262.00). Die Spezialfinanzierung Abwasserbeseitigung schliesst mit einem Ertragsüberschuss von CHF 118'351.69 und die Abfallbeseitigung mit einem Ertragsüberschuss von CHF 6'959.08 ab.

Gschichtli-Weg

Am 5. August wurde der Gschichtliweg eröffnet. Mit Start im Dorfzentrum geht es 10 Posten entlang. *Der Gösger Blitz wird in der nächsten Nummer ausführlich darauf eingehen.*

Aus dem Gemeinderat

Personelles

Für den bisherigen Leiter Technische Betriebe und den Schulhausabwart musste der Gemeinderat Nachfolgeregelungen finden. Erfreut konnte der Rat diese Stellen besetzen:



Thomas Kunz, Erlinsbach
als Leiter Technische Betriebe
seit 01. Juli 2023



Mladen Vidovic, Obergösgen
als Schulhausabwart
seit 1. Juli 2023

Auch der Gösger Blitz wünscht einen guten Start!

Voranzeige Sommerlager 2024

Samstag, 6. Juli bis Freitag, 12. Juli 2024
im Haus Honegg, Süderen BE
Jetzt Datum reservieren!



Konzert Musikschule Obergösgen



Sonntag, 26. November 2023, 16:00 Uhr
Mehrzweckhalle, Obergösgen

Auf Ihren Besuch freuen sich:
Schülerinnen und Schüler der Musikschule Obergösgen
Musiklehrerinnen und Musiklehrer
Musikschulkommission

Metzgete MTV Obergösgen

Freitag, Samstag, 20./21. Oktober, ab 17:00 Uhr

Wir freuen uns sehr, dass wir unsere beliebte Metzgete auch dieses Jahr durchführen können. Wie immer werden wir alles daransetzen, damit sie bei uns einen gemütlichen und geselligen Abend verbringen können. **Bitte reservieren Sie sich das Datum!**

Lassen Sie sich von unserem Angebot verwöhnen und geniessen Sie als Dessert unser feines Torten- und Kuchenbuffet.

Wir freuen uns, möglichst viele Obergösger/innen und Freunde begrüßen zu dürfen. Voranmeldungen sind erwünscht.

Stephan Kyburz, OK-Präsident

mail: stephan1.kyburz@bluewin.ch Tel: 079 348 32 37

Waldgang der Bürgergemeinde

Am Samstag, 17. Juni 2023 fand der jährliche Waldgang der Bürgergemeinde statt, zu dem die ganze Bevölkerung eingeladen war. Viele Interessierte folgten dieser Einladung und liessen es sich bei schönstem Sommerwetter nicht nehmen, einiges über die Natur in der näheren Umgebung zu erfahren.



Nach der Begrüssung durch Bürgerpräsident Bruno Eng führte der Waldgang vom Bürgerhüslü durch den Schachenwald mit einem Aperostop beim Pumpwerk zurück zum Bürgerhüslü, wo wie immer eine schöne Verpflegung auf die Teilnehmer des Waldgangs wartete.



Jubiläums-Ferien(s)pass in Obergösgen

Bereits zum 30. Mal wurde in der 4. Ferienwoche der Ferien(s)pass durchgeführt. Zum ersten Mal wurden auch die Jugendlichen der Oberstufe eingeladen mitzumachen. Vor allem die Angebote nur für sie, wie Kino- und Spielabend sowie der Pizzaplausch der O-JALO (offene Jugendarbeit Lostorf Obergösgen) fanden sie «cool». Total 74 Kinder und Jugendliche nahmen teil und konnten aus 27 Aktivitäten auswählen. Die meisten davon wurden von unseren Dorfvereinen durchgeführt und dies fördert somit auch das Kennenlernen der jeweiligen Vereine.



Mit den Naturfreunden ging es auf Entdeckungsreise in den Wald, mit der Guggenmusik Chüeltormschränzer ins Bowlingcenter, beim Cricket Club wurde intensiv gespielt, beim Turnverein wurden auf dem Hindernisparcours (fast) alle vorhandenen Turngeräte bestiegen und der Männerturnverein führte die Kids in die Kunst des Pétanque Spiel ein. Die Bücherstube entführte die Kinder beim Vorlesen in fremde Welten, mit der Spielgruppe Gümper wurde ein Barfussweg gebaut und bei den Sportschützen war eine sichere Hand und scharfe

Augen gefragt. Die Musikgesellschaft stellte verschiedene Instrumente zum Probieren auf und an diversen Posten der Feuerwehr konnten die Kinder selber Hand anlegen. Die Bürgergemeinde ermöglicht das Reiten mit Pony und Pferd und der Gemeinderat begleitete das Angebot des Golfclubs Heidenthal «Golf ist cool».

Ein Besuch auf dem Berghof Rohr und Basteln mit Maja & Alessandra rundeten das vielseitige Programm ab. Der Abschluss des Jubiläums-Ferien(s)pass war am Samstag, 5. August. Den Kindern aber auch der ganzen Bevölkerung wurde der «Gschichtli-Weg» geschenkt. Dieser erzählt an 10 Stationen im Dorf, je eine Folge von der Geschichte «Die drüü Prinze Alexander». Nach gut 1½ Stunden sind, die über 90 Teilnehmenden auf der Munimatt mit einem Imbiss empfangen worden und liessen den 30. Ferien(s)pass ausklingen.



Zu guter Letzt wurden am Abend die Vereine, die Sponsoren und der Gemeinderat zu einem feinen Dankes-Essen ins Restaurant StudHuus in Obergösgen eingeladen. Nach 30. Jahren durfte etwas zurückgegeben werden, für die jahrelange Treue und Unterstützung! Die Gründer des Obergösger Feiern(s)pass, Michael Schoger (dazumal reformierter Pfarrer) und Peter Frei (dazumal STV Präsident), erläuterten wie es dazu kam und wie stolz sie sind, dass ihre Idee auch nach so vielen Jahren fast unverändert

Anklang findet. Später übernahm Susanne Roppel, als damalige Gemeindehelferin der reformierten Kirche, die Organisation und wusste so einiges Lustiges zu erzählen.

Jubiläums-Ferien(s)pass in Obergösgen

Finanzielle Unterstützung erhielt der Ferien(s)pass Obergösgen vom Dachverband für Kinder- und Jugendarbeit Kanton Solothurn über den Max-Müller-Fonds. Manuela Robert vom Volg Obergösgen unterstützte uns beim Znüni/Zvieri und Thomas Annaheim von Getränke Gubler GmbH aus Lostorf spendierte die Getränke. Herzliches Dankeschön an Alle und wir freuen uns auf die nächsten 30. Jahre 😊 Auf der Homepage der Gemeinde Obergösgen unter Fotoalbum sind Fotos aller Aktivitäten aufgeschaltet.
Kulturkommission Einwohnergemeinde Obergösgen



**Besuchen Sie den
Gschichtl-Weg!
Start beim
Gemeindezentrum**



Einweihung Spielplatz Hofacker

Vor kurzem konnte der sanierte Spielplatz Hofacker eröffnet werden. Schon seit den 60er Jahren existierte am gleichen Ort ein Spielplatz. Die Eröffnung fand im Beisein vieler Kinder, Eltern und von Behördenmitglieder statt.

Dankbar genossen die Erwachsenen den Schatten des grossen Baumes, während die Kinder den Platz und seine Geräte zu testen begannen. Der Eröffnungs-Sch(l)uss setzte dann ein Kind, dass versuchte ein Goal an Gemeindepräsident Peter Frei vorbei ins Tor zu erzielen.



Jubiläumskonzert Musikgesellschaft 18. November

75 JAHRE MUSIKGESELLSCHAFT OBERGÖSGEN

Mer fiire!

Am Samstag 18. November 2023 öffnen wir die Türen der Mehrzweckhalle Obergösgen um 18:30 Uhr für unser Jubiläumskonzert. Geniessen Sie vor Beginn der Show ein köstliches Abendessen, welches serviert wird. Anschliessend steht ein reichhaltiges Dessertbuffet mit selbstgemachten Süssigkeiten bereit. Um 20:00 Uhr beginnt das Jubiläumskonzert, welches von Musikanten auf lustige Art und Weise moderiert wird. Auf dem Programm stehen viele bekannte Ohrwürmer und als Highlight dürfen wir unser eigens für diesen Anlass komponiertes Jubiläumsstück uraufführen! Auch darf der Auftritt der „Jugendmusik Gösglingen“ nicht fehlen.



In der Pause schlängeln sich Lösliverkäufer durch die Gänge und beim Tombola-Tisch warten tolle Preise auf die Gewinner.

Wer nach dem Konzert noch einen Schlummertrunk genehmigen will oder mit den Musikanten in vergangenen Zeiten schwelgen möchte, darf dies gerne in der Bar tun.

Ab 1. Oktober 2023 können Plätze bei www.eventfrog.ch reserviert werden. Wir schenken ihnen den Eintritt zu unserem Jubiläum! „Es hett so lang s’hett“

Mit der Unterstützung diverser Vereine freuen wir uns auf unser Jubiläum und hoffen auf Viele die mit uns feiern!

Musikgesellschaft Obergösgen

Kita Obergösgen – ein aktueller Bericht

Ein Jahr nach der Eröffnung der Kita «rundum Tagesstruktur» Vor gut einem Jahr durften wir in Obergösgen die Kita «rundum Tagesstruktur» eröffnen. Wir, das sind Andy und Leisa Hofer-Hebels Inhaber der rundum Pädagogik GmbH mit Sitz in Obergösgen. Beide haben wir viel Erfahrung in der Arbeit mit Kindern und Jugendlichen gesammelt. Seit über dreissig Jahren sind wir im sozialpädagogischen Bereich tätig. Schon bald durften wir die ersten Anmeldungen entgegennehmen.

Im Oktober 22 konnten wir uns schon über 16 eingeschriebene Kinder erfreuen. Ein Highlight im letzten Jahr war das erfolgreiche Adventsfenster mit offenem Garten. Nicht nur Eltern sind gekommen, sondern auch Einwohner und Behördenmitglieder der Gemeinde.

Anfang Jahr 2023 konnten wir unser Team mit einer Fachperson Betreuung Kinder (100%) und zwei weiteren Frauen als Assistenzpersonen (je 40%) erweitern. Insbesondere für unsere Kinder mit besonderen Bedürfnissen, welche uns ein Anliegen sind. Oft haben diese Kinder keinen Platz in Kitas oder es braucht spezielle Förderung. Bewusst halten wir drei Plätze für solche Kinder frei. Unter «besonderen Bedürfnissen» versteht man Sprachentwicklungsstörungen, Autismusspektrumstörungen, ADHS oder ADS. In enger Zusammenarbeit mit der Stiftung Arkadis Olten und mit dem Verein Kita inklusiv in Solothurn, konnten wir im letzten Jahr zwei solche Kinder begleiten. Es war uns eine Freude die gemachten Entwicklungsschritte der Beiden zu beobachten und zu erleben, wie die Kindergruppe mit deren Integration umging.

Stand heute (August 23) haben wir 30 eingeschriebene Kinder. Eine sehr erfreuliche Bilanz, nach nur einem Jahr der Eröffnung. Am Montag, Dienstag und Mittwoch hat es noch freie Plätze. Donnerstag und Freitag können wir nur noch in grossen Ausnahmen einen Platz anbieten. Wer sich für einen Kitaplatz interessiert, kann sich jederzeit bei mir melden und wir können einen Termin für eine Besichtigung vereinbaren. Auch spontane Besuche sind bei uns jederzeit willkommen.

Wer mehr wissen möchte über die rundum Pädagogik GmbH darf sich gerne auf unserer Homepage:

www.rundum-paedagogik.ch informieren oder direkt mit uns Kontakt aufnehmen via Mail auf leisa.hofer@rundum-paedagogik.ch oder per Telefon 079 676 16 81.

Nächster öffentlicher Termin ist das Adventsfenster am 15. Dezember 2023 von 17-19 Uhr, alle sind dazu herzlich eingeladen.



Leisa Hofer, Inhaberin und Kitaleiterin der Kita rundum Tagesstruktur

Neuzuzüger-Treffen und 1. Augustfeier

Trotz wirklich garstigem Wetter fanden sehr viele Besuchende den Weg auf den Dorfplatz zur 1. August-Feier. Cornelia Mackuth-Wicki, Trimbacherin mit Obergösger Hintergrund und Nationalratskandidatin der Mitte konnte so vor 250 Anwesenden reden. Tolle Verpflegung durch den Kochklub Breuseler und die Umrahmung durch die Musikgesellschaft Obergösger sorgten für eine schöne Feststimmung. Wieder war die Kulturkommission für die Organisation verantwortlich. Herzlichen Danke!

Anwesend waren auch viele Neuzuzüger, am Morgen fand das Neuzuzügertreffen statt. Überraschend ging es für die Neuzuzüger mit Ross und Wagen durch's Dorf, bei diesem Wetter wohl ein zusätzlicher Glückfall.



Fotos:
Walter Kreil



schöner schenken
Geschenke & Accessoires
Blumenvariationen

Geschäftsübergabe

Ich gehe in Pension und verabschiede mich per 30. September 2023. Ich danke herzlich für die jahrelange Treue, Unterstützung und die vielen schönen Begegnungen. Mit grosser Freude übergebe ich *schöner schenken* und das ganze Team an Heather Hagmann aus Erlinsbach. Sie ist motiviert das Geschäft in ihrem Sinne weiterzuführen. Liebe Obergösger Bevölkerung, unterstützen Sie die neue Geschäftsinhaberin damit in unserem schönen Dorf auch weiterhin schöne Dinge Platz haben!

Susanne Roppel



Reise zum ref. Kirchgemeindejubiläum 2024

Im nächsten Jahr feiern wir «125 Jahre Kirchgemeinde Niederamt». Zu diesem Anlass planen wir unsere erste gemeinsame Gemeindereise. Auf die Idee hat mich Martin gebracht und wir planen gleich eine grosse Reise. Wir reisen mit dem Schiff ans Nordkap. Das Nordkap ist ein besonderer Ort, der für viele Menschen mehr ist als der nördlichste Punkt Europas. Wie, wo, was, wer, wann und so weiter klären wir am **19. September um 19 Uhr in der ref. Kirche in Lostorf** und am **25. September um 19 Uhr im ref. Kirchgemeindehaus in Obergösgen**.

Stefan Wagner, reformierter Pfarrer

Liebe Obergösgerinnen, Liebe Obergösger

Wir verwenden ihren freiwilligen Beitrag ausschließlich zur Finanzierung der Aufwendungen für den Gösger BLITZ.

Die Arbeiten rund um das beliebte Dorfblatt werden unentgeltlich von Freiwilligen und dem BLITZ-Team geleistet.

Herzlichen Dank



Falls Sie ihren Geburtstag nicht im Blitz erwähnt haben möchten melden sie sich bitte schriftlich oder telefonisch bei :

**Margot Binder,
Bollenfeld 11.**

Email: binder.m@yetnet.ch

Telefon: 062 295 13 25

**Redaktionsschluss nächste BLITZ-Ausgabe:
Montag, 08. Dezember 2023**

Impressum:

Herausgeber: SP Obergösgen / www.sp-obergoesgen.ch

Redaktion: Urs Huber, Georg Auster, Martin Richiger

Adresse: Seidenhofweg 17, 4653 Obergösgen

E-Mail: blitz@yetnet.ch

Freie Mitarbeiter: Vereine, Organisationen und Private

Layout: Georg Auster

Druck: Copy Recher, Olten

Auflage: 1250 Ex.

Erscheinung: 3-mal jährlich



Wir gratulieren herzlich

zum 97. Geburtstag

16. Nov. Meier Frieda

zum 96. Geburtstag

03. Sept. Hagmann Theresia

zum 93. Geburtstag

01. Sept. Schumacher René

01. Okt. Vifian-Stadelmann Hildegard

19. Okt. Spielmann Iwan

09. Nov. Strässle Irène

11. Nov. Bleuler Margartha

zum 92. Geburtstag

08. Sept. Meier Zita

27. Okt. Burkhalter Elisabeth

09. Nov. Kunz Armin

27. Nov. Eng Agnes

11. Dez. Binder Rosmarie

14. Dez. Sulzer Walter

zum 91. Geburtstag

03. Sept. Bur Roland

10. Sept. Lanz Hanna

07. Okt. Meier Hugo

02. Dez. Segessenmann Georg

Zum 90. Geburtstag

29. Sept. Straumann Hilda

07. Dez. Zähler Albert

24. Dez. Schenker Edmund

31. Dez. Rizzo Rosaria

zum 85. Geburtstag

21. Sept. Meier Paul

07. Dez. Biedermann Cäcilia

16. Dez. Nussberger Hans-Rudolf

zum 80. Geburtstag

07. Sept. Huber Viktor

11. Sept. Fischlin Anna

19. Sept. Straumann Heidi

24. Okt. Wiederkehr-Bloch Doris

03. Nov. Huber Renate

29. Nov. Fischlin Werner

zum 75. Geburtstag

29. Sept. Hunziker Ursula

29. Nov. Schöni Bruno

11. Dez. Rivoire Heidi

20. Dez. Güntert Alfred

20. Dez. Reutebuch Erich

21. Dez. Soder Silvia

22. Dez. Bärfuss Ruth

zum 70. Geburtstag

14. Sept. Zanello Katharina

20. Sept. Militello Gaetano

26. Sept. Woodtli Jürg

15. Okt. Nguyen Thi So

24. Okt. Hunziker Ernst

26. Okt. Eng Josef

26. Okt. Roppel Edith

zum 65. Geburtstag

03. Sept. Börlin Orazia

15. Sept. Matosevic Franjo

16. Sept. Hippen Rolf

29. Sept. Kunz Beatrix

14. Okt. Buffat Margrit

15. Okt. Berz Marcel

25. Okt. Thut Christa

03. Nov. Camuti Santa

07. Nov. Nyffenegger Ursula

19. Nov. Schneider Silvia

27. Nov. Schneider Roland

06. Dez. Komphasouk Lamkaew

zum 18. Geburtstag

06. Sept. Wiederkehr Daria

03. Okt. Angileri Nancy

17. Okt. Samakova Viersim

15. Dez. Marino Sara